

B. Anzeigen-Teil.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Berlin, den 4. Februar 1919.

P. P.

Meinen werten Geschäftsfreunden
beehre ich mich mitzuteilen, daß ich
am 1. Januar d. J. meinen lang-
jährigen Mitarbeiter u. Prokuristen

Herrn William Christensen

als **Teilhaber** in meine Firma auf-
genommen habe.

In dem ich bitte, von seiner unten
angegebenen Zeichnung Vormerk
nehmen zu wollen, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Hanfstaengl's Nachfolger.

Herr William Christensen
wird zeichnen:

*Hanfstaengl's Nachfolger.***Neue Kommission
in Stuttgart.**

Die Firma

**Robert Reinhard,
Lörrach, Tumringerstr. 6,**

übertrag uns heute die Ver-
tretung für den hiesigen Platz,
und wir ersuchen alle über
Stuttgart verkehrenden Ver-
lags-handlungen, davon für die
Versendungslisten usw. Kennt-
nis nehmen zu wollen.

Stuttgart, 3. Februar 1919.

**Koch, Neff & Detinger
G. m. b. H.****Bekanntmachung!**

Nachdem meine Firma dem
deutschen Buchhandel angeschlossen
worden ist, gebe ich den verehrten
Herren Verlegern bekannt, daß die
Fa. F. E. Fischer in Leipzig meine
Vertretung übernommen hat.

Berlin-Tegele, im Febr. 1919.

Alfred Riffenmacher.**Vertretungswechsel.**

Meine Vertretung führt anstelle
von Theod. Thomas Komm.-
Gesch. von heute ab:

Paul Eberhardt, Leipzig.

Steglich, 1./2. 1919.

Peter Hobbings.**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Leihhaber-Gesuche und -Anträge.****Kaufgesuche.**

Für Katholiken geeigneter

Verlag

in Oesterreich

Vorräte mit Rechten bei einer An-
zahlung von 100 000 Kronen

zu kaufen gesucht.

Briefe unter Nr. 493 durch die
Geschäftsstelle des B. B.

Fertige Bücher.

Vom 15. Februar d. J. ab
beträgt der Teuerungszuschlag
auf sämtl. Veröffentlichungen
meines Verlages — mit Aus-
nahme der Zeitschriften — 20%
(exkl. Sortiment-Zuschlag von
10%). Der Teuerungszuschlag
wird gleichmäßig mit 30% rab.
Verlagsbh. v. Richard Schoetz
Berlin SW. 48.

Für Liebhaber v. Luftsch.-Aufnahmen.

Führer: Im Luftschiff üb. Hamburg.

— Im Luftschiff über Baden.

Geb. m. viel. Aufnahmen u. Text.

Probeexempl. *M* 7. — no. bar.Nur kl. Auflage, war bish. vom
Generalkommando verboten.

Seifert, Hamburg, Schanzenstr. 75

Griebens Sprachführer:

Z	M
Deutsch-Dänisch (Norweg.)	1.25
Deutsch-Englisch	1.25
Deutsch-Französisch	1.80
Deutsch-Holländisch	1.25
Deutsch-Italienisch	1.80
Deutsch-Polnisch	1.25
Deutsch-Russisch	3.60
Deutsch-Schwedisch	1.25
Deutsch-Spanisch	1.25
Deutsch-Türkisch	1.80

Praktisch bewährtes
System!Handliches
Format!Bar mit 40% und 7,6 Exemplare
20 Exemplare mit 50%

Berlin

Griebens Reiseführer

(Albert Goldschmidt)

Z Soeben erschien:

**Die Zeichen der Zeit
und
das Gebot der Stunde**

Ein Mahnruf an das deutsche Volk

von

Dr. F. Goldloke

Gebestet 1.80 ord., netto 1.35, bar 1.20 und 7/6

à cond. nur sehr beschränkt.

Ein bekannter Pädagoge stellt in diesem bescheidenen Büchlein eine
Menge Erfahrungen, das Ergebnis jahrelanger, gründlicher Studien
und sorgfältigster Selbstbeobachtung, in den Dienst der Allgemeinheit.
Das Büchlein bedeutet eine **Abfindung mit der neuen Zeit**. Es
ist der Versuch, eine erhellende Antwort zu geben auf Fragen, die in
dieser kritischen Zeit gestellt werden, und Tatsachen werden geboten, die
als Grundlage zu weiteren Studien dienen können und für jeden von
größtem Interesse sein sollten. Winke werden gegeben, die allen, die
sie getreulich befolgen, von dauerndem Nutzen sind.

Auslieferung nur durch H. G. Wallmann, Leipzig.

Kommissionsverlag Johannes Bredt, Münster i. W.

Z Wir übernehmen den Kommissionsverlag von:

**Die geistliche Schulaufsicht
„eine unsittliche Einrichtung“**

Eine Enthüllung klerikal-reaktionärer Treibereien

von

Jakob Beyhl110 Seiten. Preis *M* 1.50 ord., bar *M* 1.12.München, Januar 1919
Maderbräustr. 2/I.**Bayern-Verlag.**